

Selbstdarstellung der Rojava Delegation der Kampagne „Tatort Kurdistan“

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Gebiet „Rojava“ in Nordsyrien, d.h. die mehrheitlich kurdisch besiedelten Orte, stellt einen Sonderfall für den gesamten Mittleren Osten dar. Während das restliche Syrien und der Irak im Krieg und Chaos versinken, wird in den drei von einander getrennten Gebieten Rojavas, Afrin, Kobani und Cizire ein basisdemokratisches System aufgebaut. Dies wurde möglich, nach dem 2013 diese drei Gebiete gegen ISIS und andere bewaffnete Organisationen erfolgreich verteidigt werden konnten. Eine zentrale Rolle beim Aufbau dieses Systems spielt die Frauenbewegung. Die AssyrerInnen, AraberInnen und die anderen ethnisch-religiösen Bevölkerungsgruppen beteiligen sich auch immer mehr am neuen politischen Prozess, infolgedessen im Januar 2014 eine Übergangsregierung ausgerufen wurde - die drei Gebiete werden von ihr als „Kantone“ bezeichnet. Obwohl die Situation in Rojava als eine Insel der Stabilität mitten im Krieg herausragt, gibt es nur sehr wenig authentische Informationen aus der Region. Insbesondere über aktuelle Lage und das politische System, welches in der Region aufgebaut wird.

Deswegen reiste im Namen der Kampagne „Tatort Kurdistan“ eine Delegation von drei WissenschaftlerInnen für den ganzen Monat Mai 2014 in die Region, um eine möglichst tiefgreifende Analyse der Lage vor Ort und der gesellschaftlichen Entwicklungen im größten Kanton Cizire durchzuführen. Beteiligt war die Ethnologin Anja Flach, Autorin mehrerer Bücher, insbesondere zur kurdischen Frauenbewegung und Verfasserin einer Vielzahl von Artikeln zum Thema, Ercan Ayboga, Umweltingenieur und einer der Initiatoren der internationalen Kampagne „Initiative to Keep Hasankef Alive“, Aktivist zu ökologischen Fragen und insbesondere zur Wasserproblematik und der Historiker Michael Knapp, der sich schon im Oktober 2013 in Rojava aufgehalten hat und Autor mehrerer Artikel zum Thema ist. Die Delegation schreibt im Moment ein Buch über die Realisierung des basisdemokratischen Projekts in Rojava. Dieses Buch soll Ende des Jahres 2014 erscheinen.

Die Beteiligten stehen gerne für Interviews, Hintergrundgespräche und Artikel zur Verfügung. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an folgende Email Adresse: tatort_kurdistan@aktivix.org